



AMTSBLATT DER GEMEINDE **DORMETTINGEN**

Das Rathaus ist in der Zeit vom 24.12.2020 bis 10.01.2021 geschlossen.

Ab Montag, 11.01.2021 sind wir gerne wieder für Sie da.

Frohe Weihnachten

**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

**der Gemeinderat und
die Gemeindeverwaltung
wünschen Ihnen allen
frohe und gesegnete Weih-
nachten, ein glückliches und
vor allem gesundes Jahr 2021.**

**Ihr Anton Müller
Bürgermeister**

RATHAUS & MEHR

NEUE Öffnungszeiten Rathaus

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	Geschlossen
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	Geschlossen

Telefonnummern Rathaus

Zentrale, Blaga Villing	2504
Annkatriin Lippert	9425672
Manuela Lopian	9425671
Fax	8122

E-Mail:

info@gemeinde-dormettingen.de
anton.mueller@gemeinde-dormettingen.de
manuela.lopien@gemeinde-dormettingen.de
annkatrin.lippert@gemeinde-dormettingen.de

blaga.villing@gemeinde-dormettingen.de
amtsblatt@gemeinde-dormettingen.de
wirbelwind@kindergarten.dormettingen.de
fr.leidringen@zollernalbkreis.de
(Förster Kneer)
www.dormettingen.de

Notruf

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt	112
DRK-Krankentransport	19222
Telefonseelsorge	0800 1110111

Sonstige

BM Müller privat	(07428) 3076
Kindergarten	7382
SonNe	(07427) 4199826
(Vorwahl bitte immer mitwählen)	
Förster Kneer	(07427) 59 09 309 AB
Überlandwerk Eppler	931566

Polizeiposten Schömberg	940030
Polizeirevier Balingen	(07433) 2640
Abfallberater, Bames	(07433) 921381

Grüngutsammelplatz in Dotternhausen geschlossen

Anlieferungszeiten Lindenhof 1

Montag bis Samstag: 08.00 - 19.00 Uhr

Wertstoffzentrum Schömberg

Mittwoch:	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag:	09.00 - 12.00 Uhr



Restaurant SCHIEFERHAUS - Genuss am See

GESCHLOSSEN

info@schieferhaus.de

Park SchieferErlebnis

GESCHLOSSEN

www.schiefererlebnis-dormettingen.de



BEREITSCHAFTSDIENSTE

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST: ZOLLERN-ALB-KREIS

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: 112

Krankentransport: 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr – 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Augenärztlicher

Notfalldienst: 116 117

HNO-ärztlicher

Notfalldienst: 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen –

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8:00

– 20:00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe

Zollernalb Klinikum Balingen 07433 9092-0

Zahnärztlicher

Notfalldienst: 01805 911 690

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8:00 bis Montag 8:00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8:00 bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.

Telefonseelsorge

Neckar-Alb: 0800/1110111

Kinder- und Jugendärztliche Bereitschaftsdienst

-> Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche

Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen: 116 117

Samstags, sonn- und feiertags: 9:00 - 19:00 Uhr

-> Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nußplingen, Obernheim, Rangendingen, Rats-

hausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche

Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen: 01806 070710

Samstags, sonn- und feiertags: 10:00 - 19:00

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Siehe Seite 4

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 19.30 Uhr
Mi.	08.00 - 12.30 Uhr
	16.00 - 18.30 Uhr
Sa.	08.00 - 12.30 Uhr

Tel. 07427 - 9 47 50

Jahresrückblick 2020 und Dank

Liebe Dormettingerinnen, liebe Dormettinger,

was für ein schweres und trauriges Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Ich bin mir sicher, Sie werden mir zustimmen. Das Jahr 2020 wird bestimmt nicht als ein gutes Jahr in unserer Erinnerung bleiben.

Ungeahnte Einschränkungen mussten wir alle in Kauf nehmen, um die 1. Corona-Welle im Frühjahr einigermaßen glimpflich zu überstehen. Bezahlt werden musste dieser Erfolg mit einem enormen wirtschaftlichen Einbruch und einer Verschuldung des Staates in ungeahntem Ausmaß.

In Dormettingen dürfen wir froh sein, dass die Auswirkungen dieser Wirtschaftskrise bisher einigermaßen glimpflich vorübergegangen sind. Dies liegt ganz sicher auch an einem sehr umsichtigen Handeln in den Betrieben.

Jetzt im Spätjahr 2020 erwischt die 2. Welle unser Land aufs Neue und wiederum müssen wir mit Einschränkungen leben, die bis an die Schmerzgrenze verschärft wurden, da die Infektionszahlen einfach nicht zurückgehen.

Besonders betroffen macht es mich, dass gerade diejenigen, die Hilfe am nötigsten haben und auf die Nähe von Freunden und nahen Verwandten angewiesen sind, sich allein gelassen fühlen.

Ich kann Sie deshalb wiederholt nur dazu ermuntern:

- **Nutzen Sie alle Möglichkeiten des „sich Kümmerns“.**
- **Ein liebevolles Telefonat oder ein Fenster-Gartenzaun Besuch hat heute eine ungeahnte Bedeutung!**
- **Seien Sie kreativ, jede erlaubte Idee hilft gegen die größte Gefahr - die Vereinsamung!!**

Hier spielen sich Tragödien in einem Ausmaß ab, wie ich es in meinen Befürchtungen nicht erwartet habe.

Schwerstranke können keine Besuche empfangen, alte Menschen vereinsamen in Pflegeheimen und Familien können oft nur im kleinen Kreis von ihren Lieben und Verstorbenen Abschied nehmen.

Nein, ich habe mir nicht vorstellen können, dass solche Schicksale in unserem Land möglich werden.

Wir alle brauchen und dürfen nicht verzweifeln, sondern können nun kurz vor Weihnachten mit neuem Mut darauf vertrauen, dass wir in einigen Monaten diese schlimme Zeit hinter uns lassen werden.

Neben dieser Corona-Pandemie hat mich persönlich und die ganze Gemeinde das Schicksal und letztlich der Tod unserer überaus geschätzten und beliebten Mitarbeiterin Judith Weckenmann tief getroffen. Jeden Tag fehlt sie uns aufs Neue...

Nein, ich werde das Jahr 2020 **nicht** in guter Erinnerung behalten. Doch gerade in einer schweren Zeit wird sichtbar, wie Menschen sich gegenseitig helfen. Es zeigt sich, dass Wertschätzung gelebt wird und, dass es in unserer Gemeinde unglaublich viele Menschen gibt, die Verantwortung füreinander übernehmen.

Ganz herzlich möchte ich mich deshalb am Ende dieses schweren Jahres 2020 bei all denen bedanken,

- die sich nicht verrückt machen ließen,
- die überaus verantwortungsvoll mit ihrer Gemeindeverwaltung zusammenarbeiten,
- bei denen, die auch in schwierigen Situationen jeden Tag aufs Neue mit dazu beitragen, kritische Situationen abzumildern,
- und mit ihrem überlegten Handeln unser Gemeindeleben, trotz aller Einschränkungen, aufrechterhalten.

Meinen Dank möchte ich an alle Mitarbeiter der Gemeinde Dormettingen richten.

- An die Mitarbeiter im Rathaus, die mit größter Anstrengung, trotz großer Personalnot, versuchen den Rathausbetrieb aufrechtzuerhalten.

- Aber auch an die Mitarbeiterinnen im Kindergarten, die alles daransetzten, die Einrichtung so lange als möglich offen zu halten, um den Eltern den Weg zur Arbeit zu ermöglichen und die Kinder bestmöglich zu betreuen.
- Vergessen möchte ich nicht die Mitarbeiter im Bauhof, die sich so organisieren müssen, dass die Wasserversorgung, der frühe Winterdienst und der Gemeindebetrieb nicht eingeschränkt werden müssen.
- Bedanken möchte ich mich aber auch bei unseren Mitarbeitern in den Hallen und unserem Reinigungspersonal, die trotz finanzieller Einschränkungen ihrer Gemeinde treu bleiben.
- Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei Herrn Scheiffele und den SchiefererErlebnismitarbeitern, die ein schwieriges, mit vielen Einschränkungen verbundenes Jahr erleben mussten.

Gerade in solchen Krisenzeiten zeigt es sich, was ein guter Mitarbeiterstamm wert ist. **Die Gemeinde Dormettingen darf wirklich stolz auf ihre Mitarbeiter sein.**

Danken möchte ich den Vereinsverantwortlichen. Es ist unglaublich, was ihnen in der schwierigen Abwägung zwischen Erhalt des Vereinslebens und der Verantwortung für die Gesundheit aller abgefordert wurde und wird.

Auch wenn manchmal die Nerven etwas blank lagen, so darf ich allen Vereinsverantwortlichen ein sehr umsichtiges und verantwortungsvolles Handeln bescheinigen. Ich hoffe sehr, dass nach dem Überstehen dieser schweren Krise ihr verantwortungsvolles Handeln mit einem Wiederaufblühen ihrer Vereinsaktivitäten belohnt wird.

Danken möchte ich auch den Verantwortlichen und den vielen Helfern unseres sozialen Netzwerkes SonNe. Unter schwierigen Rahmenbedingungen wurde und wird auch hier versucht, gerade den am schwersten Betroffenen, den kranken und älteren Mitbürgern, Hoffnung und Hilfe zu geben.

Sehr gefreut habe ich mich über die Aktion des **Arbeitskreises Freizeit und Kultur und der Kirchengemeinde** mit dem Adventsweg. Gerade solche Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhaltes brauchen wir in dieser Zeit.

Herzlich bedanken möchte ich mich beim Gemeinderat für die tolle Mitarbeit und die unglaublich vertrauensvolle Zusammenarbeit. In jedem Moment wusste und weiß ich, dass ich mich auf jeden Einzelnen voll und ganz verlassen kann.

Gerade die letzten Tage haben dies wiederum eindrucksvoll bewiesen, als Corona auch mich streifte.

Meine beiden Stellvertreter haben buchstäblich von einem Moment auf den nächsten alles stehen und liegen gelassen, um nicht verschiebbare Termine in meinem Auftrag wahrzunehmen. Mit diesen positiven Erfahrungen schaue ich zuversichtlich auf das Jahr 2021.

Zweifellos werden wir noch schwierige Monate vor uns haben. Insgesamt bin ich aber sicher, dass unsere Gemeinde gestärkt aus dieser Krise hervorgehen wird.

Mehr denn je wünsche ich Ihnen liebe Dormettingerinnen und Dormettinger von ganzem Herzen Gesundheit, Zusammenhalt und Vertrauen auf ein Funktionieren unserer Gesellschaft und unserer Dorfgemeinschaft.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und ein Jahr 2021, auf das wir am Ende dann wieder gerne zurückblicken werden.

*Ihr Anton Müller
Bürgermeister*

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Donnerstag, 24.12.2020 (Heiligabend)

Stadt-Apotheke Rosenfeld
Balingen Str. 15
Tel. 07428 - 1245

Freitag, 25.12.2020 (1. Weihnachtsfeiertag)

Friedrich-Apotheke Balingen
Friedrichstr. 17
Tel. 07433 - 90 44 60

Samstag, 26.12.2020 (2. Weihnachtsfeiertag)

Hirschberg-Apotheke Balingen
Lisztstr. 97
Tel. 07433 - 5344

Sonntag, 27.12.2020

Stadt-Apotheke Balingen
Friedrichstr. 27
Tel. 07433 - 7071

Donnerstag, 31.12.2020 (Silvester)

Sonnen-Apotheke Bisingen
Hauptstr. 2
Tel. 07476 - 1411

Freitag, 01.01.2021 (Neujahr)

Obere Apotheke Haigerloch
Mainradstr. 2
Tel. 07474 - 9 59 60

Samstag, 02.01.2021

Bahnhof-Apotheke Balingen
Bahnhofstr. 21
Tel. 07433 - 2 14 18

Sonntag, 03.01.2021

Heidelberg-Apotheke Bisingen
Heidelbergstr. 33
Tel. 07476 - 8411

Mittwoch, 06.01.2021 (Heilige Drei Könige)

Sonnen-Apotheke Geislingen
Vorstadtstr. 31
Tel. 07433 - 80 57

Samstag, 09.01.2021

Stadt-Apotheke Rosenfeld
Balingen Str. 15
Tel. 07428 - 1245

Sonntag, 10.01.2021

Friedrich-Apotheke Balingen
Friedrichstr. 17
Tel. 07433 - 90 44 60

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Dormettingen

- Zollernalbkreis -

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die Gemeinde Dormettingen, Wasenstraße 38, 72358 Dormettingen schreibt auf der Grundlage der VOB folgende Bauarbeiten aus:

Neubau eines Bauhofes mit Kalthalle

Bubensulz 5, 72358 Dormettingen

9. Elektroarbeiten

Ausführungsfrist: KW 27/2021 bis KW 39/2021
Submission: 09.02.2021 14.00 Uhr

10. Heizungsanlage

Ausführungsfrist: KW 10/2021 (Betonkernaktivierung) und
KW 27/2021 bis KW 30/2021
Submission: 09.02.2021 14.15 Uhr

11. Sanitärarbeiten

Ausführungsfrist: KW 27/2021 bis KW 30/2021
Submission: 09.02.2021 14.30 Uhr

12. Erdwärme

Ausführungsfrist: KW 27/2021 bis KW 28/2021



Submission: 09.02.2021 14.45 Uhr

Pro Gewerk wird eine Schutzgebühr erhoben

Schutzgebühr je Leistungsverzeichnis: 20,00 Euro

Versand: 5,00 Euro

Ausführungsfristen:

Baubeginn KW 05/2021
Baufertigstellung ca. KW 05/2022
Vertragserfüllung 5%
Mängelgewährleistung 3%

Angebotsabgabe und Eröffnungstermin

Dienstag, 09.02.2021 im Rathaus Dormettingen, Sitzungssaal

in der Wasenstraße 38 in 72358 Dormettingen

Sämtliche Leistungsbeschreibungen können ab Dienstag 12.01.2021 angefordert werden:

KÖLMEL Büro für Architektur + Baustatik

Hermann-Rommel-Straße 3, 72336 Balingen

Tel. 07433 / 90 460 - 0

info@koelmel-buero.de

Nachprüfstelle:

Landratsamt Zollernalbkreis,

Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen

Dormettingen, den 23.12.2020

gez. Anton Müller, Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Rathaus über die Feiertage und Jahreswechsel geschlossen

Das Rathaus ist in der Zeit vom **24.12.2020 bis 10.01.2021 geschlossen.**

Ab Montag, 11.01.2021 sind wir gerne wieder für Sie da.

Erreichbarkeit des Standesamtes Dormettingen.

In einem Sterbefall wenden Sie sich bitte an einen Bestatter, dieser wird sich dann mit unserem Standesamt in Verbindung setzen.

Im äußersten Notfall können Sie auch an folgende E-Mail eine Nachricht übersenden:

annkatrin.lippert@gemeinde-dormettingen.de

Die Gemeindeverwaltung

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Sammlung findet am **Dienstag, 29.12.2020** statt. Die Geräte können *bis Mittwoch, 23.12.2020 um 10.00 Uhr* beim Bürgermeisteramt Dormettingen, Tel. 07427-2504 oder per E-Mail an info@gemeinde-dormettingen.de gemeldet werden. Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Dormettingen
Wasenstraße 38
72358 Dormettingen
Tel. 07427/2504,
Fax 07427/8122
info@gemeinde-dormettingen.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist

Bürgermeister Anton Müller oder dessen Vertretung im Amt.

Verantwortlich für

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Internet:
www.nussbaum-medien.de

Fundsache:

1 Schlüssel

Amtsblattpause

Das letzte Amtsblatt der Gemeinde Dormettingen im Jahr 2020 erscheint **HEUTE, 23.12.2020.**

In der KW 53/2020 (30.12.2020) und KW 01/2021 (06.01.2021) erscheint **kein Amtsblatt!**

Die erste Ausgabe im Jahr 2021 erscheint in der KW 02/2021 am Mittwoch, **13.01.2021.**

Die Gemeindeverwaltung

Wöchentliche Sprechstunde mit Förster Kneer entfällt.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation fällt die wöchentliche Sprechstunde (Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr) mit dem Förster Herrn Stephan Kneer bis auf weiteres aus.

Wir bitten um Beachtung.

Die Gemeindeverwaltung

Landratsamt Zollernalbkreis



Landratsamt für Besucher nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet

Das Landratsamt Zollernalbkreis schließt bis auf weiteres seine Dienststellen für den Publikumsverkehr. Der persönliche Kundenkontakt findet ab sofort nur noch nach vorheriger **Terminvereinbarung** und unter Berücksichtigung der gängigen AHA-L-Regeln statt. Damit soll die Verbreitung des Coronavirus weiter eingedämmt werden.

Die **Zulassungs- und Führerscheinstellen** bleiben während der üblichen Werktage geöffnet. Gleiches gilt für die zehn **Wertstoffzentren** im Kreis sowie das Wertstoffzentrum auf der Kreismülldeponie in Hechingen.

Die beiden vom Landkreis betriebenen **Deponien** in Albstadt und Balingen bleiben bis zum 23. Dezember geöffnet und sind anschließend bis einschließlich 9. Januar 2021 geschlossen.

Die Mitarbeiter der Landkreisverwaltung sind weiterhin unter den bekannten Telefonnummern sowie E-Mail-Adressen während der Dienstzeiten erreichbar.

Für Fragen rund um das Thema Covid-19 steht das **Bürgertelefon** unter der Nummer 07433/92-1111 von Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr sowie am Freitag von 9 bis 12 Uhr zur Verfügung.

Kindergartennachrichten

Kindergarten Wirbelwind



Weihnachtsfreude für Kinder in Osteuropa

Herzlichen Dank an alle,

die auch dieses Jahr wieder gesammelt haben.

Wieder bis unters Dach gefüllt konnte ich viele schöne Weihnachtspäckchen, Schulanzen, wunderschöne Spielsachen und Kuscheltiere, Kleider-, Kaffee- und Geldspenden zur Annahmestelle nach Dotternhausen fahren. Von dort aus geht es weiter ans Zentrallager nach Herrenberg und dann auf die großen LKWs in Richtung Osteuropa, um an Kinder, Familien, Essküchen, Waisenhäuser und Bedürftige verteilt zu werden. Damit erreichen wir die Allerärmsten und werden ihre Herzen berühren und ihre Augen zum Strahlen bringen.

Herzlichen Dank für eure Mithilfe. Herzlichen Dank den Kindergartenteams und den Schulen/Lehrern für die Unterstützung

und Bereitstellung einer Sammelstelle. Auch Angelika und Markus Jenter von der Annahmestelle in Dotternhausen bedanken sich herzlich für die Unterstützung und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Jeden letzten Dienstag im Monat von 17-19 Uhr haben Angelika und Markus Jenter in Dotternhausen einen festen Annahmetermin für Kleider, Bettwäsche ect. Falls ihr also auch außerhalb dieser Weihnachtspäckchen Sammelaktion gut erhaltene Kleidung ect. abgeben wollt, könnt ihr euch diese Termine vormerken.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein friedvolles neues Jahr - bleibt gesund -

Carola Kölmel



Der Nikolaus ist hier, schon klopft es an die Tür!

Am Freitag, den 4.12.2020 war die Aufregung groß im Kindergarten Wirbelwind! Der Bischof Nikolaus hatte seinen Besuch mit seinem Gehilfen, dem Knecht Ruprecht, angekündigt. Die Kinder der Affenbande erwarteten ihn schon vor der Tür und spielten im das Spiel von der kleinen Laus im Bart vom Nikolaus vor. Danach zog der Nikolaus weiter durch den Garten, besuchte dort die kleinen Krabbelkäfer und die Kinder der Igelgruppe. Er wurde von singenden Kindern mit dem Lied: "Sei gegrüßt lieber Nikolaus", begrüßt und leerte so gerne sein volles Säcklein aus. Die Kinder versprachen dem Nikolaus gerne sich mit guten Taten auf seinen Besuch im nächsten Jahr vorzubereiten. "Danke schön lieber Nikolaus!"





Neuer Elternbeirat im Kindergarten Wirbelwind Elternbeirat im Kindergarten Wirbelwind für das Jahr 2020/2021

Unsere Elternbeiräte wählten aus ihrer Mitte zur Elternbeiratsvorsitzenden:

Fr.: Cindy Hausch, zur Stellvertreterin: Fr.: Lydia Suchy

Weitere Elternbeiräte sind:

Krabbelkäfer:

Lydia Suchy

Igelgruppe:

Lea Kleinkonrad

Nadine Gaßner

Marion Weckenmann

Affenbande:

Cindy Hausch

Fabienne Scherer

Karina Weckenmann

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Das Team vom Kindergarten Wirbelwind

Wünsche schicken wir wie Sterne!

Adventsgruß

**Jeder Mensch braucht einen Engel,
jeder Mensch braucht einen Freund,
der's im Lachen und im Weinen
gut und herzlich mit ihm meint.**

**Engel sind Geschenk des Höchsten,
das dem Leben dienen soll.**

Und sie kommen und sie gehen

Leise und geheimnisvoll.

Detlef Block

*Wir wünschen allen Kindern, Familien, Freunden und Bekannten
ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Weihnachtstage und
einen guten Start ins neue Jahr: Bleiben Sie gesund!
Das Team vom Kindergarten Wirbelwind!*

Informationen anderer Ämter und öffentlichen Einrichtungen

SVLFG gewährt Präventionszuschüsse ab 1. Februar



Auch im Jahr 2021 fördert die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) wieder bestimmte Investitionen ihrer Mitglieder in Sicherheit und Gesundheit. Die Gesamtfördersumme erhöht sie zudem auf 800.000 Euro. Mit den Präventionszuschüssen möchte die SVLFG weiterhin einen Anreiz schaffen, in ausgewählte Produkte zu investieren, die

vor Arbeits- und Gesundheitsgefahren schützen. Die Aktion startet am 1. Februar 2021 und endet, wenn die Gesamtfördersumme aufgebraucht ist. Die Vergabe erfolgt nach der Reihenfolge der Antragseingänge. Einen Antrag können alle stellen, die mit ihrem Unternehmen in der LBG versichert sind. Jährlich ist eine Förderung pro Unternehmen möglich (nur für Neukäufe).

Die geförderten Produkte, Anforderungen und maximalen Förderhöhen stehen im Internet unter: www.svlfg.de/arbeits-sicherheit-verbessern

Das Antragsformular und die dazugehörigen Anlagen stellt die SVLFG ab dem 1. Februar 2021, ebenfalls auf der genannten Internetseite, zur Verfügung. Die Unterlagen können per Fax an 0561 785-219127 oder per E-Mail an praeventionszuschuesse@svlfg.de geschickt werden.

Das muss beachtet werden:

1. Den komplett ausgefüllten Antrag einreichen. Es können nur Anträge berücksichtigt werden, die ab dem 1. Februar 2021 gestellt werden!
2. Die Förderzusage abwarten.
3. Das Produkt nach der Förderzusage kaufen und die Rechnung einreichen. Es können nur Neukäufe gefördert werden, die ab dem Februar 2021 angeschafft werden.

SVLFG

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchen- gemeinde Erzingen-Schömburg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen - Schömburg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag und Mittwoch, 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wichtige Hinweise zu Weihnachten

Es weihnachtet sehr, aber anders als in den letzten Jahren! Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Auflagen ist es in diesem besonderen Jahr notwendig, dass Sie sich **zu unserem Weihnachtsgottesdienst anmelden**. Bitte melden Sie sich rechtzeitig – gerne schon jetzt – zu unserem Weihnachtsgottesdienst am Heiligen Abend – sowohl für Erzingen als auch für Schömburg sowie für den Gottesdienst im Freien auf dem Lindenhof in Dormettingen an:

Donnerstag, 24. Dezember 2020 - Heiliger Abend

- | | |
|-----------|---|
| 15.00 Uhr | Erzingen, St. Georgskirche - mit Anmeldung |
| 15.00 Uhr | Gemeindezentrum Schömburg (Live-Übertragung aus Erzingen) – mit Anmeldung |
| 17.00 Uhr | Dormettingen, Lindenhof, Gottesdienst mit Krippenspiel – mit Anmeldung |

Bitte melden Sie sich über unsere Homepage **direkt per Online-Anmeldeformular** an!

Entweder über <https://kirche-erzingen-schoemberg.de/weihnachten/> oder über den folgenden QR-Code:



Foto: M.Haile

Sie können sich auch zu den üblichen Bürozeiten montags und mittwochs telefonisch im Pfarramt anmelden: Tel. 07433 4210 oder jederzeit per E-Mail: pfarramt.erzingen-schoemberg@elkw.de **Anmeldeschluss: Montag, 21.12.2020 vormittags!**

Zusätzlich informieren wir Sie im Falle von Änderungen - bedingt durch die Pandemielage - über unsere Homepage oder über die Tel. Nr. 07433/2101617.

Beachten Sie bitte auch Hinweise in der Tagespresse, falls die Veranstaltung dennoch abgesagt wird!

Zum **Gottesdienst mit Krippenspiel im Freien um 17 Uhr auf dem Lindenhof der Familie Steimle in Dormettingen** müssen Sie sich ebenso anmelden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch dort die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind.

Zusätzlich bitten wir Sie um Beachtung folgender Hinweise: Aufgrund der Freihaltung von Rettungswegen parken Sie Ihr Fahrzeug bitte ausschließlich auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle in Dormettingen. Bringen Sie bitte neben der Mund-Nasenbedeckung auch eine Taschenlampe mit, damit Sie auf dem Rückweg „erleuchtet“ bleiben und unfallfrei den Rückweg finden. Kommen Sie rechtzeitig, da für die Wegstrecke von Parkplatz bis zum Hof und für die Registrierung am Einlass ein paar Minuten zusätzlich eingeplant werden müssen. Für unsere älteren Gemeindeglieder stehen einige Stühle bereit. Für Menschen mit Gehbehinderungen ist eine Parkmöglichkeit in der Nähe des Lindenhofs möglich. Bitte fragen Sie hierzu bei unseren Ordnern am Parkplatz der Mehrzweckhalle bzw. entlang der Wegstrecke zum Lindenhof nach. Ebenso bitten wir Sie um Einhaltung der Abstandsregeln bereits auf dem Parkplatz, der Wegstrecke sowie dem Lindenhof selbst.

Herzlichen Dank dafür.

Freitag, 25. Dezember 2020 – Erster Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr Festgottesdienst in der St. Georgskirche mit Pfarrer Kröger

Samstag, 26. Dezember 2020 – Zweiter Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr Festgottesdienst in der St. Georgskirche mit Pfarrer Dr. Brändl

Sonntag, 27. Dezember 2020

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Turn- und Festhalle Endingen

Donnerstag, 31. Dezember 2020

16.45 Uhr Gottesdienst auf dem Gaischberg mit Pfarrer Dr. Brändl

19.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Schömburg mit Pfarrer Kröger

Freitag, 1. Januar 2021

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Tübingen mit Pfarrer Kröger

Sonntag, 3. Januar 2021

Kein Gottesdienst in Erzingen-Schömburg. Herzliche Einladung in die Endinger Kirche:

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Kröger, Livestream

Mittwoch, 6. Januar 2021 – Epiphania

10.00 Uhr Distriktgottesdienst in Weilstetten. Herzliche Einladung!

10.15 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche Erzingen mit Pfarrer Dr. Brändl

Sonntag, 10. Januar 2021

10.00 Uhr **EINS-Gottesdienst** in der St. Georgskirche in Erzingen. Wir beginnen unsere EINS-Gottesdienste um 10 Uhr mit Lobpreis. Zu dieser Zeit startet auch schon die Online-Übertragung.

Ab 10.15 Uhr beginnt dann nach dem Glockenläuten der Gottesdienst. Herzliche Einladung in der St. Georgskirche oder in Schömburg (Liveübertragung aus Erzingen) dabei zu sein, oder von zuhause über unseren YouTube-Channel.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben).

- **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag ab 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? – Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinedienste an!

Unter der Telefonnummer **07433 / 210 16 17** können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Endingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Tübingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt Dotternhausen

Telefon: 07427 / 2193

E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Internet: www.kirche-dotternhausen.de

	Vormittags	Nachmittags
Montag	08:15 Uhr – 12.00 Uhr	
Dienstag		14:30 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:15 Uhr – 12.00 Uhr	
Donnerstag		16:00 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag	11:00 Uhr – 13:00 Uhr	



**Beerdigungsdienst
Im Trauerfall**

wenden Sie sich bitte an Pfarrer Pushpam
Tel. 07427 / 7325 oder 015225270700.

Gottesdienste 52

Donnerstag, 24.12.20 Heiligabend

16:30 Uhr Andacht auf dem Adventweg mit Pater Franz

Samstag, 26.12.20 Hl. Stephanus

10:30 Uhr Hochamt in der Kirche mit Liveübertragung auf den Adventsweg
Kollekte Adveniat

Donnerstag, 31.12.20 Silvester

18:00 Uhr Jahresschlussfeier

Mittwoch, 06.01.21 Dreikönig

09:00 Uhr Hl. Messe
Sternsinger - Kollekte

Sonntag, 10.01.21 Taufe des Herrn

09:00 Uhr Hl. Messe mit Messintention für Rösle und Kajetan Hoch

Sonntag, 17.01.21 2. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Hl. Messe

Anmeldungen

Zu den Gottesdiensten am 24.12. und 26.12. sind Anmeldungen bei Josefa Treichel Tel. 07427/3571; E-Mail josefa.treichel@web.de möglich.

Das Hochamt am 26.12. um 10:30 Uhr findet in der Kirche mit Liveübertragung auf den Adventsweg statt.

Weihnachtsgruß

Weihnachten: ein Lichtblick inmitten der Corona-Pandemie
Liebe Mitchristen in den neun Gemeinden des Oberen Schlichemtals!

Das Jahr 2020 wird uns noch lange in Erinnerung bleiben, es war ein merkwürdiges, schwieriges und für manche Menschen auch schlimmes Jahr. Es verabschiedet sich nun mit einem Advent ohne Weihnachtsmärkte und Adventsfeiern, und an Weihnach-



ten werden viele Kirchenbänke leer bleiben – aus Sicherheitsgründen.

In einer undurchsichtigen Lage, die vielen Menschen Angst macht, hat Papst Franziskus Weihnachten einen „Lichtblick inmitten der Corona-Pandemie“ genannt und dazu aufgerufen, trotz der Krise Hoffnung zu haben. „Es gibt keine Pandemie, keine Krise, die dieses Licht auslöschen kann.“ Möglicherweise strahlt der Stern von Bethlehem in dunklen Zeiten sogar noch heller als sonst. „Christ, der Retter, ist da“, singen wir in „Stille Nacht“. Ja, die erlösungsbedürftige Welt braucht diesen Retter und es braucht ihn jeder und jede Einzelne von uns.

Papst Franziskus wird um der Sicherheit willen auf öffentliche Weihnachtsfeiern verzichten. Wir hoffen noch, dass die bei uns geplanten Feiern möglich sein werden, wenn auch mit beschränktem Platzangebot. Das Gebot der Stunde heißt in diesem Jahr wohl: sich zu Hause um ein christliches Weihnachten bemühen nach dem Wort Jesu: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“. Besonders der Heilige Abend bietet hier eine Chance. Im „Gotteslob“ findet sich unter Nr. 26 eine sehr schöne „Feier am Heiligen Abend“, die man im häuslichen Kreis bei Christbaum und Krippe feiern kann.

Am Ende des Jahres möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die in unseren Gemeinden hauptamtlich und ehrenamtlich engagiert sind, und das sind viele. Ich freue mich, dass wir im März trotz Lockdown in allen Gemeinden Kirchengemeinderäte wählen konnten (mit außerordentlich hoher Wahlbeteiligung). Besonders auf die Gewählten Vorsitzenden kam dann in diesem Corona – Jahr viel Verantwortung zu, die sie hervorragend wahrgenommen haben.

Im Blick auf das kommende Jahr gibt die Aussicht auf Impfstoffe Zuversicht. Noch wichtiger aber ist die Gewissheit, dass Gott uns sieht und uns führt, auch auf dunklen Wegstrecken. So wünsche ich Ihnen trotz aller Widrigkeiten dieser Tage ein frohes Weihnachtsfest!

Besonders denke ich an alle, die in diesem Jahr einen lieben Menschen verloren haben, vielleicht sogar wegen Corona. Ich schließe Sie und Ihre lieben Verstorbenen in die Messfeiern zur Geburt Christi fest ein. Bleiben Sie behütet und gesegnet!

Im Namen aller Seelsorger grüße ich Sie herzlich! *Ihr Pfarrer Dr. Johannes Holdt*

Anmeldungen zu den Gottesdiensten in der St. Matthäuskirche in Dormettingen

Aufgrund der aktuellen 32. Coronaverordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart sind ab sofort nur noch Gottesdienste mit Anmeldungen möglich. Auch bei Andachten im Freien sind Anmeldungen notwendig und verpflichtend.

In Dormettingen bitten wir um Anmeldung bei Josefa Treichel, Telefon 3571 oder E-Mail: josefa.treichel@web.de. Da die verbindliche Anmeldepflicht zu den Weihnachtsgottesdiensten sehr kurzfristig festgelegt wurde, können die Anmeldungen auch direkt vor dem Gottesdienst erfolgen.

Die Andacht am Heiligen Abend findet um 16.30 Uhr auf dem Adventsweg und der Gottesdienst am 26.12.2020 um 10.30 Uhr in der Kirche mit Übertragung auf den Adventsweg statt. Selbstverständlich finden die Gottesdienste unter Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen statt.

Unsere aktuelle Situation wird von Pfarrer Shibu Pushpam in seinem Weihnachtsgruß hoffnungsvoll und tröstend folgendermaßen beschrieben:

"Mitten in dieser sonderbaren Zeit, die den persönlichen Kontakt und körperliche Nähe einschränkt und Vieles anders werden lässt, werden wir in aller menschlicher Ungewissenheit und Unsicherheit von Gott in Gewissheit und Sicherheit geführt. Es wird trotzdem Weihnachten - Christ der Retter und Heiland ist da!"

Wir bitten um Ihr Verständnis und laden Alle herzlich ein.

Kirchengemeinderat Dormettingen

Ute Brenner

Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal



Gottesdienstordnung 52-01

Donnerstag, 24.12. Heiliger Abend

- 16:30 Uhr Andacht auf dem Adventsweg in Dormettingen
- 16:30 Uhr Krippenfeier in Weilen auf dem Dorfplatz
- 17:30 Uhr Krippenfeier in Ratshausen
- 17:00 Uhr Krippenfeier in Dautmergen
- 17:00 Uhr Messfeier an Hl. Abend in Hausen
- 18:00 Uhr Messfeier an Hl. Abend in Dotternhausen
- 18:00 Uhr Feierlicher Weihnachtsgottesdienst in Schömburg (Diakon)
- 20:00 Uhr Christmette in Ratshausen
- 22:00 Uhr Feierliche Christmette in der Hl. Nacht in Schömburg

Freitag, 25.12. Weihnachten

- 09:00 Uhr Hirtenamt in Ratshausen
- 09:00 Uhr Hochamt in Zimmern
- 10:30 Uhr Hochamt in Schömburg, Hausen, Dautmergen und Weilen
- 10:30 Uhr Feierlicher Weihnachtsgottesdienst in Dotternhausen (Diakon)
- 18:00 Uhr Weihnachtliches Abendlob in Ratshausen

Samstag, 26.12. Hl. Stephanus

- 09:00 Uhr Hochamt in Schömburg und Ratshausen
- 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Tübingen (Diakon)
- 10:30 Uhr Hochamt in Dormettingen auf dem Adventsweg
- 11:00 Uhr Hochamt in Schömburg

Sonntag, 27.12. Fest der Hl. Familie

- 09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen, Zimmern und Ratshausen
- 10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg, Dotternhausen und Weilen

Donnerstag, 31.12. Silvester

- 17:00 Uhr Jahresschlussandacht in Ratshausen
- 17:00 Uhr Jahresschlussfeier in Weilen, Hausen und Dotternhausen (WGF)

- 18:00 Uhr Jahresschlussfeier in Dautmergen und Dormettingen

Freitag, 01.01.21 Neujahr

- 09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen
- 10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg und Weilen

Freitag, 01.01.21 Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

- 09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen
- 10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg und Weilen

Samstag, 02.01.21 Vorabend zum 2.Sonntag nach Weihnachten

- 17:00 Uhr Vorabendmesse in Schömburg (Abend der Versöhnung)
- 18:00 Uhr Vorabendmesse in Dotternhausen

Sonntag, 03.01.21 2.Sonntag nach Weihnachten

- 09:00 Uhr Hl. Messe in Zimmern, Hausen und Ratshausen
- 10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg und Dautmergen

Mittwoch, 06.01.21 Dreikönig

- 09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen. Dormettingen und Ratshausen
- 10:30 Uhr Hl. Messe in Hausen, Dautmergen und Weilen
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömburg und Zimmern (Diakone)

Freitag, 08.01.21

- 18:30 Uhr Rosenkranzgebet in Schömburg

Samstag, 09.01.21 Vorabend Taufe des Herrn

- 18:00 Uhr Vorabendmesse in Schörzingen

Sonntag, 10.01.21 Taufe des Herrn

- 09:00 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Ratshausen
- 09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen
- 10:30 Uhr Hl. Messe in Zimmern
- 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömburg und Dotternhausen (Diakone)

Livestream

Die **Gottesdienste** aus der Stadtkirche Schömburg werden in Bild und Ton über den Link <https://youtube.com/kichor> übertragen.

Die Gottesdienste aus Ratshausen über den Livestream <https://www.youtube.com/channel/UCCJqAE0VUT4tS4QZmVF-PtTg>

Pfarramt geschlossen

Das Pfarramt ist vom 23.12.20– 08.01.21 geschlossen.

Weihnachtsraum und Jahreswechsel

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir hoffen, dass wir euch mit dem Adventskalender die Adventszeit ein wenig versüßen konnten. An dieser Stelle wünschen wir euch noch einmal ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest. Es wird anders sein, als wir es gewohnt sind, aber wir sind sicher: Ihr macht das Beste draus!

Wir wünschen euch fürs neue Jahr ...

... Zuversicht, das ist doch klar!

Keine Nachbarn, die euch plagen,
Glück und Mut an allen Tagen.

Harmonie nicht zu vergessen,
keine Sorgen, die euch stressen.

Frieden, Weitsicht und auch Geld,
dass euer Glaube Recht behält.

Stärke auch in schlechten Zeiten,
Freunde, die euch stets begleiten.

Liebe ist das A und O,
die Gesundheit sowieso!

Tausend Gründe, um zu lachen,
Einsicht, um auch aufzuwachen.

Wärme und Geborgenheit,
Diskussionen ohne Streit.

Schaffenslust und Übersicht,
dass euer Wille niemals bricht!

Lebenslust statt Frustration -
so, wir glauben, das war es schon!

Euer Team für Seniorenarbeit

Edith, Herlinde und Sabine

Vereinsnachrichten

ASV Dormettingen



Weihnachtsgrüße

Liebe Angelkammeraden/innen und Freunde des ASV Dormettingen,
ein ungewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende. Leider konnten unsere vielen Aktivitäten coronabedingt nicht stattfinden. Wir möchten euch Danke sagen, für die Treue und Bereitschaft die ihr in diesen Zeiten dem Verein entgegengebracht habt. Wir wünschen euch und euren Familien eine wunderschöne und besinnliche Weihnachtszeit einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem bleibt gesund.

Es grüßt euch die Vorstandschaft des ASV Dormettingen.

Kirchenchor Dormettingen

Weihnachtsgruß Kirchenchor

**Alle Kranken, die dies lesen,
sollen superschnell genesen.
Allen Menschen weit und breit,
wünschen wir eine gute Zeit.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
an dieser Stelle blicken wir auf ein Jahr zurück, welches uns vieles abverlangt hat. Nicht alle werden das Jahr 2020 in guter Erinnerung

behalten. Trost geht in diesen Tagen an alle Trauernden, die wie unser Chor liebe Menschen vermissen. Dankbar sind wir für die schönen Stunden, die wir zusammen erleben durften. Dankbar sind wir auch allen, die unsere Chorgemeinschaft im zurückliegenden Jahr begleitet und unterstützt haben.

Weihnachten kommt – anders als die Jahre zuvor. Das Kind in der Krippe weist uns den Weg, freudig, hoffnungsvoll und voller Zuversicht. Mit dieser Zuversicht dürfen auch wir die Weihnachtstage und den Jahreswechsel angehen.

Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins Jahr 2021 und eine stabile Gesundheit wünscht Ihnen Ihr Kirchenchor

Andreas Koch, Vorsitzender

Musikverein Dormettingen e.V.



Weihnachtsgruß

Liebe Musikfreunde,

nun stehen wir am Ende des Jahres 2020 das sicherlich als eines der schwersten Jahre in die Geschichte unseres Vereins eingehen wird.

Wir hatten so viel vor, mit unserem neuen Dirigenten durchzustarten, wieder Jugendliche ins Aktivenorchester zu integrieren, mit den benachbarten Musikvereinen Feste zu feiern, Konzerte zu geben und unseren Verein musikalisch weiterzuentwickeln.

Und dann – kein Kirchenkonzert, kein Fronleichnam, kein Drachenfest, kein Jahreskonzert.

Uns bleibt nur die Hoffnung, daß wir es umso bewusster genießen, wenn es wieder möglich ist: Das gesellige Zusammensein mit Kameraden, die Lieder und Melodien, gemeinsame Aktivitäten, Proben, Ständle, Feste und Konzerte.

So wollen wir den Mut nicht verlieren und vertrauen darauf, daß wir Euch bald wieder einladen, unterhalten und bewirten können.

Bleibt gesund, achtet aufeinander und freut Euch an den kleinen Dingen.

Wir wünschen Euch ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest.

Wir wünschen Euch Gesundheit, Mut und Gottes Segen für das Jahr 2021.

Bis bald !

Euer Musikverein Dormettingen e.V.

Obst- und Gartenbauverein Dormettingen e.V.

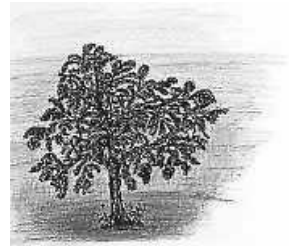


Weihnachtsgrüße 2020

**Vertrau auf Gott und eigne Kraft
und nicht auf fremde Mächte;
wer jeden Tag das Rechte schafft,
der schafft im Jahr das Rechte.
Es frommt nicht, dass du zagst
und klagst:**

**Wenn rückwärts ohne Reue
ins alte Jahr du blicken magst,
so zieh mit Mut ins neue.**

Friedrich Wilhelm Weber



Liebe Freunde des Obst- und Gartenbauvereins,
die Weihnachtstage liegen vor uns - das Jahr neigt sich seinem Ende zu. Wie jedes Jahr. Wie jedes Jahr? Dieses Jahr leider in einer Art und Weise, wie wir es uns nie wünschen, ja vorstellen konnten. Ein Jahr, das in so vielen Dingen anders war als die Jahre zuvor.

Üblicherweise hielten wir an dieser Stelle einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr im Vereinsgeschehen unseres OGV. Dieser fällt heuer kurz und nüchtern aus. Außer der anstehenden Pflegemaßnahmen und Arbeitseinsätze war dieses Jahr auch für den OGV ruhig und beschaulich. Leider. Kein Ausflug, wenig soziale Kontakte zu unseren Mitgliedern, Gönnern und Freunden waren möglich.

Wir möchten uns bei allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die im abgelaufenen Jahr geleistete Verbundenheit und Treue recht herzlich bedanken und wünschen allen für die Weihnachtstage im Rahmen der Möglichkeiten eine friedvolle und besinnliche Zeit, für das Jahr 2021 persönliches Wohlergehen - vor allem: bleibt gesund! Hoffen wir, dass die Corona-Krise gut bewältigt wird. Tragen wir alle, jede und jeder Einzelne, zu diesem Gelingen nach Kräften, mit Einsicht und Zuversicht bei. Dann werden wir gestärkt in die Zukunft blicken können. Wir freuen uns auf weitere Begegnungen.

Ihr/Euer

Obst- und Gartenbauverein

Vdk Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen



70 Jahre VdK - ein Rückblick

wegen des ausgefallenen Jubiläums möchten wir zum Jahresende hier einen kleinen Rückblick auf 70 Jahre VdK Dotternhausen-Dormettingen veröffentlichen:

Am 26. Mai 1950 wurde der VdK Ortsverband Dotternhausen gegründet. Die Gründungsversammlung fand im Gasthaus Hirsch in Dotternhausen statt. Damals gehörten dem Ortsverband 19 Mitglieder an. In den schweren Zeiten nach dem Kriege war es dem Ortsverband ein besonderes Anliegen, den Mitgliedern (Kriegsversehrten und auch den hinterbliebenen Kriegerwitwen) mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. So war der VdK nach dem Zweiten Weltkrieg eigentlich als Interessenvertretung der Kriegsoffer gegründet worden.

Nachfolgende Personen waren seit der Gründung als Vorsitzende für den VdK Dotternhausen tätig:

1950 – 1953 – Armin Wochner (= Gründungsvorsitzender)

1953 – 1974 – Erwin Flatt

1974 – 1994 – Georg Ritter

1994 – 2001 – Josef Wochner

2001 – 2018 – Horst Schwarz

Alle diese hier aufgeführten Vorsitzenden waren maßgeblich beteiligt am Aufbau, Entwicklung und Fortbestehen des VdK.

So wurden auch unter der Regie des VdK und der Gemeinde Dotternhausen im Jahre 1958 das Gefallenendenkmal zum Gedenken an die Kriegsoffer des Zweiten Weltkrieges am heutigen Friedhof eingeweiht. Hier sind insgesamt 68 Namen von Männern aus Dotternhausen aufgelistet, die den Kriegsdienst mit ihrem Leben bezahlen mussten. In Dormettingen waren es 35 Männer.

Im Jahre 1991 schloss sich der damals noch selbstständige Ortsverband Dormettingen mit Dotternhausen zusammen. Der letzte Vorsitzende aus Dormettingen war Karl Hoch. Weitere Vorsitzende aus Dormettingen und das genaue Gründungsdatum von Dormettingen sind uns leider nicht überliefert.

Der VdK heute:

Heute besteht der Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen aus über 100 Mitgliedern. Hierbei sind alle Altersschichten vertreten. Auch steht der VdK heute für andere Werte und Aufgaben als noch nach dem Kriege. So ist der VdK heute als **Sozialverband VdK** sehr viel im sozialen Bereich tätig. Die Leistungen des VdK sind sehr umfangreich. Der VdK hat z.B. die richtigen Antworten für Fragen bei Rente, Armut, Behinderung oder Pflege. Für nur 6,- Euro im Monat kann ein Mitglied die ganzen Leistungen des VdK in Anspruch nehmen. Es gibt VdK-Beratungsstellen in Balingen, Hechingen und Albstadt-Ebingen. Hier kann auch Rechtsbeistand eingeholt werden. Der Mitgliedsbeitrag kann steuerlich abgesetzt werden. Auskunft und Infomaterial ist auch bei unserem Ortsverband erhältlich.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021.

Bleiben Sie vor allen Dingen gesund!

Freundliche Grüße

VdK Dotternhausen-Dormettingen

Rudi Ritter mit Vorstandschaft

SonNe



**Wir sind auch persönlich wieder für Sie da!!!
Unsere Netzwerkbüros haben zu den gewohnten
Zeiten für Sie geöffnet:**

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen (im ehemaligen Lehrerzimmer der Schule),
Schulstraße 15, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Foto: Christine Banholzer

Liebe Freunde und Förderer der SonNe e.V.,
herzlichen Dank an Sie alle, die im Jahr 2020 unser soziales Netzwerk unterstützt und gefördert haben.

Wir wünschen Ihnen eine lichtvolle Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2021 Gesundheit, Wohlergehen, Mut, Zuversicht und Gottes Segen.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.



Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Meßstetten.
Am **Samstag, 16.01.2021** von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Viehstr., 72469 Meßstetten.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am **Dienstag, 19.01.2021** und **Donnerstag, 21.01.2021** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.45 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Balingen. Am **Samstag, 23.01.2021** von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am **Samstag, 30.01.2021** von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

DRK-Gymnastik fällt bis auf weiteres aus. Aufgrund der aktuellen Situation der Covid-19 - Pandemie und der weiter steigenden Infektionszahlen hat sich der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. entschlossen alle DRK-Gymnastik-Gruppen bis auf weiteres abzusagen. Wir bitten für diese präventive Maßnahme betr. der Risikogruppen um Verständnis. Gerne können Sie mit Ihrem Anliegen mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen. Tel.: 07433-9099-843 oder elvira.bruehle@drk-zollernalb.de.

Der DRK-Kleiderladen ist aufgrund der neuen Corona-Bestimmungen vom 16.12.2020 bis 10.01.2021 geschlossen. Wir sind voraussichtlich ab 11.01.2021 gerne wieder für Sie da.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinlebende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Kath. Erwachsenenbildung

keb-Online-Programm

„VERBUNDENHEIT – TROTZ ABSTAND“

Stille – Lauschen – Präsenz „Durch Achtsamkeit zur Freude Deines Herzens“

Online-Meditation jeden Dienstag, 19.00 Uhr. Leitung: Frau Ingrid Münnich, Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin, Magister der Philosophie

Frauen-f-i-u-g: Wege aus der Falle Perfektion

Online - interaktiver Vortrag am Montag, 18. Januar 2021, 19.00 - 21.00 Uhr. Leitung: Frau Friedgard Blob, Dipl. Psychologin, Dipl. Pädagogin, Leiterin des Tübinger Focusing Zentrums

Reden ist Silber – Schweigen sagt auch was!

2-teiliger Online-Kurs ab Mittwoch, 20. Januar 2021, jeweils 18.30 - 20.30 Uhr. Leitung: Frau Susanne Deiters, Resilienz-Trainerin, Systemische Beraterin, NLP-Master

Yin & Yang – Yoga SPEZIAL

Online-Kurs am Freitag, 22. Januar 2021, 19.00 - 20.30 Uhr. Leitung: Frau Beatrix Reiterer, Lehrerin für Yoga und Gesang, Sängerin.

Patientenverfügung – vorsorglich selbst bestimmen

Online-Vortrag mit der Möglichkeit Fragen zu stellen. Donnerstag, 28. Januar 2021, 19.00 Uhr. Leitung: Herr Wilfried Neusch, Geschäftsführer SKM-Zollern

Anmeldung unter: Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Bitte beachten Sie unsere ONLINE-Angebote: www.keb-zak.de

Gerne unterstützen wir Sie in dieser Zeit: Kommen Sie auf uns zu, wenn Sie bisher noch keine Erfahrung bei der Teilnahme an Online-Kursen haben. Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten (PC, Laptop, Smartphone) möglich.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten – Ihre keb Zollernalbkreis e.V.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Feldsalat - der Liebling im Winter

An Weihnachten kommt bei vielen Feldsalat auf den Tisch, egal ob als Vorspeise oder Beilage. Der Salat ist nicht nur lecker, sondern enthält auch viele wertvolle Inhaltsstoffe.

1. Essen Sie Feldsalat möglichst oft.

Er gilt als der gesündeste Salat von allen. Enthalten sind:

- Vitamin C - stärkt das Immunsystem
- Beta-Carotin - gut für die Sehfähigkeit
- Folsäure - erforderlich für die Neubildung von Zellen
- Eisen - unentbehrlich für den Sauerstofftransport im Körper
- Baldrianöl - nervenstärkend und gut für die Venen

2. Kaufen Sie Feldsalat möglichst regional.

Er verliert durch langes Lagern und/oder Transportieren an Aroma und an wertvollen Inhaltsstoffen.

3. Feldsalat richtig lagern

Wenn Sie den Feldsalat zuhause nicht gleich verzehren können, lassen Sie die kleinen Wurzeln dran, legen Sie ihn in ein feuchtes Küchentuch und achten Sie im Kühlschrank darauf, dass er genug Platz hat.

4. Ein Tipp zum Waschen

Brausen Sie den Salat erst ab, legen Sie ihn in eine große Schüssel mit kaltem Wasser, schwenken Sie ihn durch und lassen ihn dann für 5 bis 10 Minuten darin liegen. So kann sich der Sand nach unten absetzen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Blebschäden auf winterglatten Straßen

Finanzamt an Unfallkosten beteiligen

Die aktuellen winterlichen Straßenverhältnisse haben für manchen Autofahrer negative Folgen. Bei dem Ärger über Rutschpartien und Auffahrunfällen sollten alle diejenigen, denen solcher Schaden auf dem Weg zur Arbeit entsteht, die steuerliche Seite nicht aus den Augen verlieren. Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Unfallkosten steuerlich absetzen. Darauf weist der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg hin.

Soweit die Unfallkosten nicht durch den Arbeitgeber, durch den Schädiger oder durch die Haftpflicht- und Kaskoversicherung ersetzt werden, können die entstandenen Aufwendungen, auch wenn man als Fußgänger oder Radfahrer auf dem Weg zur Arbeit einen Unfall verursacht, grundsätzlich als Werbungskosten geltend gemacht werden.

Steuerlich absetzbar sind auch Schadensersatzleistungen, die selbst erbracht werden, um nicht den eigenen Schadenfreiheitsrabatt bei der Versicherung zu verlieren. Genauso kann eine Wertminderung steuerlich geltend gemacht werden, wenn der auf dem Arbeitsweg erlittene Schaden am Auto nicht repariert wird. Wichtig ist, nach Angaben des Bundes der Steuerzahler, dass dem Finanzamt gegenüber der berufliche Zusammenhang der Unfallfahrt begründet werden muss. Der Steuerzahlerbund rät, alle Belege für die Reparatur aufzubewahren und bei der Einkommensteuererklärung einzureichen.

Diesen und viele weitere Steuertipps rund um das Thema Autofahren – nicht nur im Winter – finden Steuerzahler in dem kostenlosen Ratgeber „Der Kraftwagen des Arbeitnehmers und die Steuer“, der beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e. V. unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0 76 77 78 bestellt werden kann.

Quelle: Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e. V.



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes –
wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

»Das Jahr 2020 war für uns alle prägend.«

Sehr geehrte Geschäftspartner,

wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und nur das Beste für das neue Jahr.

Die Corona-Krise ist wie an so vielen Branchen auch am Zeitungsgewerbe nicht spurlos vorbeigegangen. Dennoch ist es uns als Verlagsgruppe weiterhin besonders wichtig, Ihnen nach wie vor ein zuverlässiger Partner zu sein, damit Sie von unseren starken Plattformen profitieren können. Für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und die gute Zusammenarbeit im vergangenen und zugleich sehr herausfordernden Jahr bedanken wir uns herzlich.

Bei unseren Werbekunden bedanken wir uns besonders dafür, dass wir Sie bei Ihrer Kommunikation auch in diesem Jahr unterstützen durften.

Ein weiteres herzliches Dankeschön richten wir an die Stellvertreter der Gemeinde- und Stadtverwaltungen in unserem gesamten Verbreitungsgebiet in ganz Baden-Württemberg.

Vielen Dank, dass wir Woche für Woche mit Ihnen zusammen an der lokalen Kommunikation unserer Region arbeiten dürfen, denn so stärken wir unsere Heimat gemeinsam.

Zum Jahresende wünschen wir jedem Einzelnen von Ihnen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Für uns alle hoffen wir auf ein friedvolles und glückliches Jahr 2021. Bleiben Sie gesund.

Ihr Nussbaum Medien-Team

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir sollten jedoch nicht nur auf die anstrengenden Monate zurückblicken. Wir sollten vor allem mit Mut und Zuversicht in die Zukunft schauen. Nutzen Sie die Feiertage, um an schöne Dinge zu denken. Denn es wird auch eine Zeit nach der Pandemie geben. Auf diesen Gedanken sollten wir uns konzentrieren.

In dieser Weihnachtsbeilage stellen wir Ihnen daher Freizeitangebote, Ausflugsziele sowie Kulinarisches vor. Wir hoffen, Ihnen dadurch einige Anregungen zu bieten; oftmals sind wir uns nicht bewusst, wie facettenreich und interessant unsere Region ist.

Ich wünsche Ihnen beim Lesen dieser weihnachtlichen Beilage viel Spaß. Nutzen Sie die darin enthaltenen Angebote. Stöbern Sie auch auf unserem Onlinemarktplatz [kaufinBW](https://www.kaufinBW.de). Hier finden Sie über 150 Einzelhändler und Dienstleister aus Ihrer Region. Durch Ihren Einkauf können Sie diese unterstützen. Unter [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) finden Sie außerdem mehr als 100 gemein-

nützige Organisationen, die für ihre Projekte in Baden-Württemberg werben. In einer Verdopplungsaktion Anfang des Monats hat die Nussbaum Stiftung gleich mehrere davon unterstützt. Damit wollen wir gemeinsam unsere Heimat stärken.

Bleiben Sie uns wohl gesonnen mit Ihrem Abonnement, mit dem Lesen unserer Amtsblätter und lokalen Wochenzeitungen, damit die Nussbaum Medien auch zukünftig die Heimat stärken kann. Gemeinsam mit Ihnen, dem lokalen Handel und den Vereinen und Institutionen in unserem schönen Baden-Württemberg.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Feiertage und das wichtigste in dieser Zeit: Gesundheit und Zuversicht.

Klaus Nussbaum

Ihr
Klaus Nussbaum



Die Geschäftsleitung von Nussbaum Medien
v. l. n. r. Andreas Tews, Timo Bechtold, Klaus Nussbaum, Heike Gann und Michael Schmidt



**ALLEN
WÜNSCHEN
WIR EIN FROHES
UND GESEGNETES
WEIHNACHTSFEST.
FÜR DAS JAHR 2021:
BLEIBT
GESUND!**



Heisenbergstr. 20 · 72401 Haigerloch
Tel.: 0 74 74-10 99 · Fax: 0 74 74-75 22
E-Mail: info@holzbau-hoelle.de
www.holzbau-hoelle.de



*Kuschelige Feiertage
wünscht Ihnen
Familie Günter &
Daniela Rauch
und alle Mitarbeiter*

07428 / 495 | www.holz-rauch.de | info@holz-rauch.de
Wir haben vom 23. Dezember bis einschl. 8. Januar geschlossen.



Frohe Weihnachten ❄️
**und ein gesundes neues
Jahr wünschen wir
allen unseren
Kunden,
Freunden und
Bekannten.** ❄️



**haare
im trend**

Inh. Sibylle Stifel
Hauptstraße 26
72359 Dotternhausen
Telefon 07427 1634

Öffnungszeiten:
Mo. Ruhetag
Di. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa. nach Absprache

Die besinnliche Zeit des Jahres bricht an,
Weihnachten steht vor der Türe
Und es ist an der Zeit
„ DANKE “
zu sagen.



Danke für das Vertrauen und für die Treue!
Wir wünschen Ihnen zauberhafte Weihnachten
und ein mit Zufriedenheit und Gesundheit
gefülltes neues Jahr!



Frohe Weihnachten
ein gutes neues Jahr
und allzeit gute Fahrt!

Am Do., 24.12. und Do., 31.12.2020, sowie am
Mi., 06.01.2021 ist unser **Betrieb geschlossen!**
Unser Tankautomat ist für Sie in Betrieb.
Bei Notfällen sind wir für Sie telefonisch erreichbar.

Der neue Jahreskalender liegt für Sie zur Abholung bereit.

auto holweger  
GmbH & Co. KG

Bickelsberger Straße 40 · 72348 Rosenfeld
Tel. 07428 93090 · www.auto-holweger.de
Über 70 Jahre Ihre gute Adresse wenn's ums Auto geht



Wundervolle Weihnachten
und ein schönes neues Jahr!

wünschen Ihnen das GS-Team und die Zustellerinnen
und Zusteller Ihres Mitteilungsblattes



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de

DIAKONIE UND CARITAS: ZUSAMMEN GEGEN VEREINSAMUNG

»Das Licht von
Weihnachten scheint, weil
Gott Mensch wird.«

(tam). Die kirchlichen und sozialen Einrichtungen in Baden-Württemberg stehen an vorderster Front, wenn es um die Nöte und Ängste der Menschen geht. Sie leisten körperliche, psychische und geistliche Aufbauhilfe und bilden damit einen wichtigen Stützpfeiler der Gesellschaft.

Tanja Mostowski, Redakteurin bei Nussbaum Medien, sprach mit Oberkirchenrätin Prof. Dr. Annette Noller, Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werks Württemberg, und Thomas Herkert, Vorstandsvorsitzender des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg, über tägliche Herausforderungen und die besondere Bedeutung von Weihnachten.

Wie hat sich die (soziale) Arbeit der Diakonie und der Caritas während und durch Corona verändert?

Prof. Dr. Annette Noller: Diakonische Arbeit lebt vom persönlichen Kontakt zu Menschen. Deshalb hat die Corona-Pandemie die Diakonie in Württemberg grundlegend getroffen. Persönliche Kontakte mussten beschränkt werden. Zu Beginn der Pandemie war der Mangel an fehlender Schutzausrüstung in fast allen Arbeitsbereichen dramatisch. Auch hier galt es, schnell zu handeln. Es musste sichergestellt werden, dass Menschen weiter gepflegt, begleitet und beraten werden.

„Kinder haben Bilder vor die Tür gelegt.“

Erfreulich waren und sind viele kreative Angebote von Einrichtungen und Ehrenamtlichen. Da wurde z. B. im Innenhof von Alten- und Pflegeheimen Musik gemacht, Texte wurden über die Haussprechanlage gelesen, Kinder haben Bewohnern selbst gemalte Bilder vor die Tür gelegt. Pflegekräfte haben sogar im Heim übernachtet, um niemanden zu gefährden und da zu sein.

Vor Vereinsamung schützen

Nachdem sich die Lage entspannt hatte, galt es, Öffnungskonzepte zu erarbeiten. Einschränkungen bestehen aufgrund der Hygieneregeln natürlich weiterhin.

Je nach Entwicklung der Pandemie werden wir schnell reagieren. Uns ist wichtig, unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Klienten wie bisher zu schützen – vor einer Ansteckung und auch vor Vereinsamung.

Thomas Herkert: Heute ist es zwar grundsätzlich wieder möglich, sich in den Beratungsstellen vor Ort von Angesicht zu Angesicht beraten zu lassen, in den meisten allerdings nur mit Termin. Telefonische oder digitale Beratungen sind natürlich an den meisten Caritas-Orten auch weiterhin möglich. Der Alltag vieler Caritas-Einrichtungen bleibt stark von der Bedrohung durch das Virus geprägt. Gerade in Einrichtungen, die vom Virus besonders gefährdete Menschen betreuen – Alten- und Pflegeheime, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung – und in ambulanten Pflegediensten ist die Angst vor Ansteckung vor dem Hintergrund steigender Infektionszahlen sehr präsent.

Zusätzlich zu den logistischen Herausforderungen müssen sich unsere Einrichtungen und Dienste darauf einstellen, vielen Menschen zur Seite zu stehen, bei denen die wirtschaftlichen Verwerfungen und die Isolation der vergangenen Monate tiefe Spuren hinterlassen haben. An zahlreichen Orten und in vielen Bereichen, zum Beispiel in der Suchtberatung, ist diese Not sichtbar.



„Wohnungslosenhilfe sorgt sich um die kalte Jahreszeit.“

Insbesondere die Einrichtungen und Dienste der Wohnungslosenhilfe sorgen sich um die kalte Jahreszeit. Viele von ihnen können nicht so viele Menschen aufnehmen wie üblich. Bricht das Virus in einer Einrichtung aus, hätte das katastrophale Folgen für die Hilfebedürftigen.

Inwiefern wird sich die Pandemie auf das Weihnachtsfest und die Weihnachtsgottesdienste auswirken?

Noller: In diesem Jahr wird für uns alle das Weihnachtsfest anders als gewohnt sein. Natürlich wird die adventliche und weihnachtliche Dekoration in unseren Pflege- und Wohnheimen wie gewohnt sein. Das ist zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest wichtig.

„Weihnachtslieder werden auf jeden Fall zu hören sein.“

Wie die Weihnachtsfeiern letztlich ablaufen, wird die Pandemielage bestimmen. In unseren Einrichtungen wird alles dafür getan werden, damit die Bewohnerinnen und Bewohner Weihnachten gemeinsam feiern können – auch wenn es das Abstands- und womöglich Singverbot gibt. Wir warten ab, was verantwortbar ist. Unsere Mitarbeitenden und die vielen Ehrenamtlichen, die uns in unserer Arbeit unterstützen, werden in gewohnt kreativer Weise damit umgehen. Die bekannten

Weihnachtslieder werden auf jeden Fall zu hören sein, auch wenn sie dann vielleicht vom Tonband kommen müssen.

Herkert: Das Weihnachtsfest ist im Christentum – und natürlich auch weit darüber hinaus – das Fest, das bei vielen seit Kindertagen am tiefsten in den Herzen der Menschen eingewurzelt ist. Deshalb sind die sozialen Beziehungen und die Erwartungen, dieses Fest mit Angehörigen im engen und im weiten Sinne feiern bzw. verbringen zu können, besonders hoch. Da gerade in dieser Jahreszeit die Covid-19-Inzidenzen rapide zunehmen, stehen die sozialen Kontakte an Weihnachten unter sehr großen Belastungen.

Kreative Konzepte

Die Kirchen arbeiten intensiv an Konzepten für coronagerechte Weihnachtsfeiertage. Materialien für die häusliche Gestaltung von Weihnachten werden von den Kirchen zur Verfügung gestellt. Gottesdienste sollen gestreamt und spezielle Videoimpulse über Social Media angeboten werden.

Kann uns die Weihnachtbotschaft gerade in dieser besonderen Zeit eine Hoffnung sein?

Noller: Ja, natürlich! Die Weihnachtsgeschichte und alle Weihnachtslieder erzählen davon, dass in der finstersten Nacht ein großes Licht erscheint. Über dem Stall von Bethlehem steht ein heller Stern und Engel singen. Das Licht von Weihnachten scheint, weil Gott Mensch wird. Damit zeigt Gott, dass er in allem, was Menschen erleben und tun, an ihrer Seite ist: in den frohen und unbeschwerten Zeiten und auch in Krisen. Gott ist nahe in Krankheit und Pflege, in Geldsorgen und häuslicher Enge, auf der Flucht, und in Einsamkeit, ja sogar beim Sterben. Niemand lebt ganz allein, und niemand stirbt ganz allein. Wir versuchen in der Diakonie diesen Glauben erlebbar zu machen – und dazu bietet die Weihnachtszeit viele Gelegenheiten.

Herkert: In den letzten Jahren habe ich für mich das Wort „Weihnachten“ durch ein anderes Wort ersetzt, nämlich durch das Wort „Menschwerdung“. Wenn ich also das Weihnachtsfest feiere, dann feiere ich das Fest der Menschwerdung unseres Gottes.

„Macht es wie Gott und werdet Mensch!“

Und dies ist in meinem Glaubensverständnis nichts, was sich auf ein einmaliges Ereignis in Bethlehem vor ungefähr 2000 Jahren beschränken lässt. Gottes Menschenwerdung geschieht auch in unserer Zeit. In jedem Menschen will er nicht nur Mensch werden, sondern auch gefunden werden und Zuwendung erfahren. Franz Kamphaus, emeritierter Bischof der Diözese Limburg, hat vor vielen Jahren in einer seiner Weihnachtspredigten verkündet: „Macht es wie Gott und werdet Mensch!“ Deshalb ist gerade das Weihnachtsfest für mich in dieser besonderen Zeit eine große Bestärkung meiner Hoffnung.



Seit drei Jahren Diözesan-Caritasdirektor: Thomas Herkert.
Foto: Diözesan-Caritasverband Freiburg



Prof. Dr. Annette Noller ist seit dem 1. Dezember Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werks Württemberg. Sie übernimmt die Nachfolge von Dieter Kaufmann, der sich in den Ruhestand verabschiedete.

Foto: Diakonie Württemberg

Das Weihnachts-gewinnspiel

von kaufinBW

Jetzt mitmachen und gewinnen

Schreiben Sie uns per E-Mail an info@kaufinbw.de

Nennen Sie uns das richtige Lösungswort im Betreff sowie Ihren Namen und Ihre Adresse.

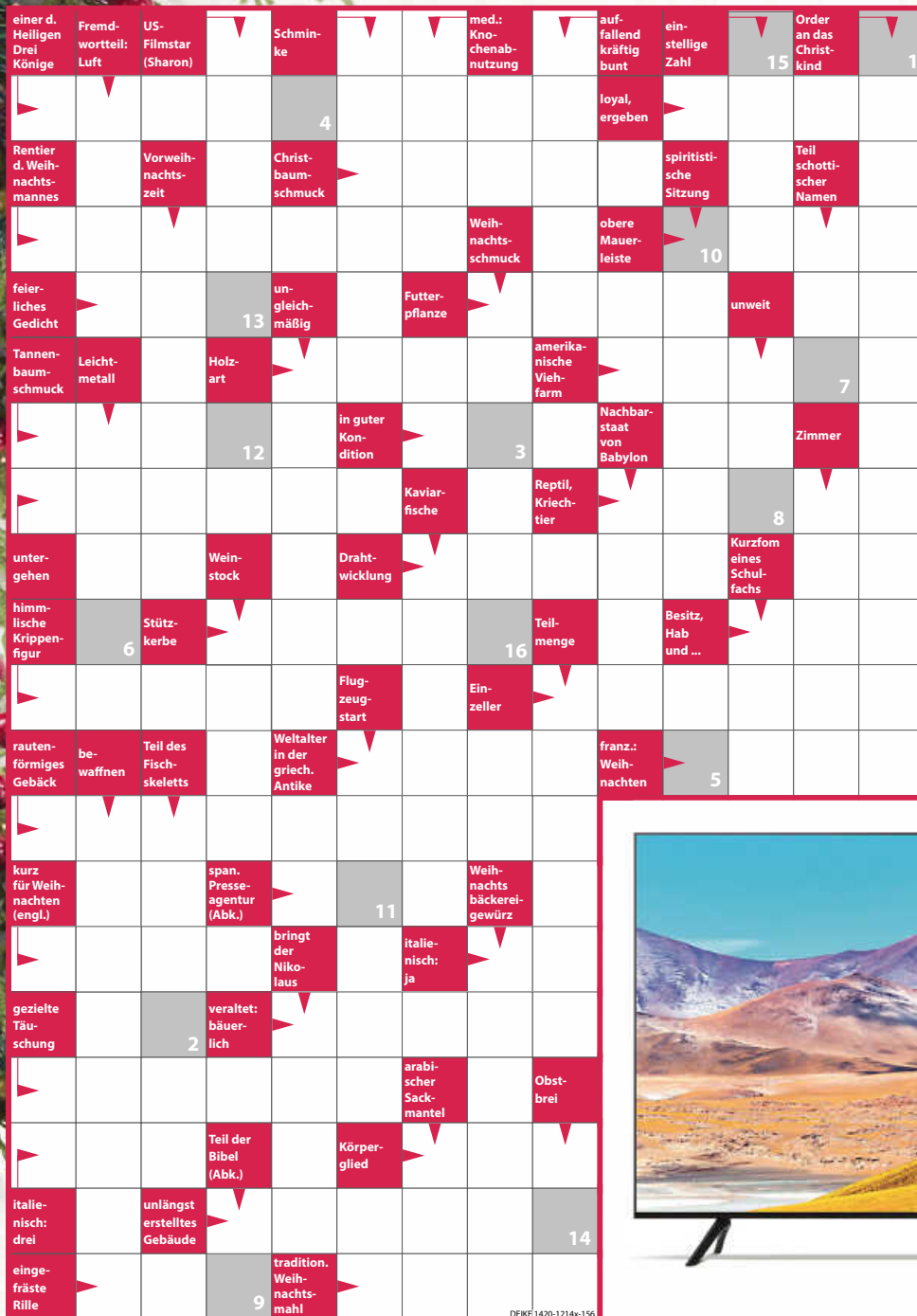
Oder per Post an

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
- kaufinBW -
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Oder über lokalmatador.de/ Weihnachtsgewinnspiel

Teilnahmeschluss ist der 11. Januar 2021.

Die Verlosung findet am 12. Januar 2021 statt.



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----

Unter allen richtigen Teilnahmen entscheidet das Los. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich oder telefonisch benachrichtigt. Sachgewinne können nicht ersatzweise ausgezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Ein Gewinnspiel von: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · www.nussbaum-medien.de

★
★
★
★
★
★
★
★
★
★

*Frohe
Weihnachten*

Viel Glück, Gesundheit und
Zufriedenheit im neuen Jahr wünschen
wir unseren Kunden und Freunden

ACKER & LANDER GbR

Der Maler-
und Stuckateurbetrieb

Bolstraße 11 · 72355 Schömburg · Tel. 07427 942605
Fax 07427 942606 · Mobil 0176 51063105 · info@acker-lander.de





Sozialstation
Für einander da
Ob. Schlichemtal-Rosenfeld

**Wir bedanken uns sehr herzlich
für das uns entgegengebrachte
Vertrauen im Jahr 2020**

Wir wünschen allen unseren Patienten, Tagesgästen und ihren Angehörigen sowie der gesamten Einwohnerschaft ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Das Team der Sozialstation sowie das Team der Tagespflege

Sozialstation
Ob. Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH
Wacholderweg 7, 72348 Rosenfeld
Tel. 07427/7525 o. 07428/945300



**FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN** 

Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen

Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
und wecken Freude in allen Herzen.

Ihr lieben Eltern, in diesen Tagen,
was sollen wir singen, was sollen wir sagen?
Wir wollen euch wünschen zum heiligen Feste
vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste!
Wir wollen euch danken für alle Gaben
und wollen euch immer noch lieber haben.

Gustav Falke (1853 – 1916)

*Frohe Weihnachten und
besinnliche Feiertage*



Käsefondue mit Rosenkohl

Zutaten für 4 Personen

- | | |
|--|----------------------------------|
| ■ 500 g Rosenkohl | ■ 300 g Emmentaler Käse |
| ■ 250 g braune Champignons | ■ 3 TL Speisestärke |
| ■ 1 Zweig Rosmarin | ■ 375 ml trockener Weißwein |
| ■ 2 ½ EL Olivenöl | ■ 1 TL Zitronensaft |
| ■ 1 TL Meersalz | ■ 3 EL Kirschwasser |
| ■ 80 g Südtiroler Schinkenspeck in dünnen Scheiben | ■ 1 Prise Pfeffer und Muskatnuss |
| ■ 1 Knoblauchzehe | ■ 4 – 6 Brezeln |
| ■ 500 g Greyerzer Käse | (je nach Hunger) |



Dieses und weitere Rezepte auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1469

Backofen auf 190°C Umluft vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auskleiden.

Rosenkohl waschen, putzen, den Strunk kreuzförmig einschneiden und in eine Schüssel geben. Pilze mit einer Gemüsebürste putzen. Rosmarin waschen, trocken schütteln, Nadeln von den Stielen zupfen und hacken.

Olivöl, Meersalz und Rosmarin in einer kleinen Schüssel verrühren und die Hälfte in die Schüssel zum Rosenkohl geben. Alles gut vermengen und auf das Backblech geben.

Pilze in dieselbe Schüssel geben und mit dem restlichen Kräuteröl vermengen.

Schinkenspeck der Länge nach halbieren und ein paar Pilze und Rosenkohlköpfchen mit dem Schinken umwickeln.

Rosenkohl auf mittlerer Schiene in den Ofen schieben und nach etwa 12 Min. die Pilze dazu geben. Weitere 20 – 25 Min. backen, bis das Gemüse gar ist. Dabei zwischendurch immer wieder wenden, damit alles gleichmäßig gar wird.

Knoblauchzehe schälen und Fonduepfopf damit einreiben (Wichtig: damit sich der Käse nicht im Topf ablagern kann!). Käse reiben.

Speisestärke mit Weißwein und Zitronensaft in einer Tasse glattrühren, mit dem Käse in den Fonduepfopf geben und bei starker Hitze unter ständigem Rühren aufkochen lassen. Mit Kirschwasser, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken und auf einem Rechaud weiter köcheln lassen.

Brezeln in kleine Würfel schneiden, auf die Fonduegabeln spießen, abwechselnd mit Rosenkohl und Pilzen in den heißen Käse tauchen und genießen.

(BVEO/red)

WEIHNACHTSBRÄUCHE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Wenn der Biggesel ruft und der Pelzmärtel schellt ...

(jr). Den Nikolaus und seinen Knecht Ruprecht kennt eigentlich fast jeder. Doch was ist mit dem Bigger- oder Biggesel, dem Pelzmärtel, dem Nussaweible oder dem Belzenickel? Sie alle sind Teil einer lebendigen Brauchtumskultur rund um Weihnachten und haben ihre Heimat im Südwesten.

„Es wird schon
finster um und um.
Der Pelzemärtel geht
herum und sucht nun
auf die Kinder. Da will
ich sehen, wie's euch
geht, wenn er vor
unsrer Türe steht und
schaut ins Eck so
hinter!“

So schreibt der fränkische Dichter Friedrich Güll (1812 - 1879) in seinem Gedicht „Vom Pelzemärtel die ganze Geschichte“

Christkind und Pelzmärtl

Dem Pelzmärtl begegnet man aber nicht nur in Franken, sondern auch in Bad Wildbad im Schwarzwald: Dort tobt der wilde, glockenbehängte Geselle im Strohkostüm begleitet von peitschenknallenden Gesellen in der Weihnachtsnacht durch den Ortsteil Spollenhaus, um böse Geister zu vertreiben. Trifft er auf das Christkindle, das in der Nacht ebenfalls unterwegs ist, darf er ihm den Schleier lüften und es küssen. Ein paar Orte weiter, in Bad Herrenalb, sind Christkind und Pelzmärtel ein Duo: Seit 300 Jahren wird der Brauch hier gepflegt, die aufwändige Kostümpflege ist Teil des Ganzen. Der Pelzmärtel-Darsteller, laut Tradition ein unverheirateter junger Mann, wird in sein Gewand aus 150 Metern geflochtenem Stroh regelrecht eingenäht und darf erst wieder raus, wenn er seine Tour beendet hat.



▲ Durch Bad Wildbad-Sprollenhaus zieht an Heiligabend das Pelzmärtle. Foto: Ingo Haag



◀ In Steinach gehen traditionell die Klausenbigger um. Foto: Dieter Wissing



▲ In Dietingen begleiten die Klausen den Nikolaus (r.) und das Nussaweible (l.). Foto: Gemeinde Dietingen

◀ Mit Nachhemd, Spitzhut und Glocken ...In Ilshofen ziehen zur Weihnachtsnacht die Rollabuaba um die Häuser. Foto: Stadt Ilshofen

Lange Traditionen

Sprachlich verwandt ist der Pelzmärtel oder Pelznickel, wie er anderswo heißt, übrigens auch mit dem Belze- oder Benzenickel, den man im (Kur-)Pfälzischen antreffen kann. Im Namen kommen viele Figuren und Hintergründe zusammen, so stecken darin die Heiligen St. Martin („Märtel“) oder Nikolaus („Nickel“) ebenso wie das westmitteldeutsche Wort „pelzen“, was so viel wie „prügeln“ bedeutet. Historisch gehen viele der Bräuche auf die Reformation zurück, denn die Protestanten hielten nicht viel von Heiligenverehrung und griffen daher auf traditionelle Figuren und ländliche Bräuche zurück, die oft bis in vorchristliche Zeit reichen.

Santiklaus und Biggesel

In Steinach im Kinzigtal sind in der Zeit rund um den Nikolaustag die „Klausenbigger“ unterwegs. Bereits seit dem 18. Jahrhundert gibt es die Tradition, bei der der pelzige Ruppelz und der weiß geschminkte Santiklaus – eine Art Nikolausfigur in zweifacher Ausführung – gemeinsam mit dem Biggeresel, einem vierbeinigen Wesen mit spitzem Kopf und roter Zunge, schreiend und kettenrasselnd durch die Straßen ziehen, um unartige Kinder zu ermahnen,

aber auch um Plätzchen und Naschwerk zu verteilen. Am Schluss des Hausbesuchs überreichen sie den Eltern eine Rute – auf dass die Kinder im nächsten Jahr „artig bleiben“. Auch im benachbarten Haslach gibt es eine ähnliche Tradition, hier begleiten neben dem Biggeresel das Christkindle und Knecht Ruprecht den Nikolaus und auch hier mischt der Pelzmärtel mit: In gruseligem Kostüm und Ketten komplettiert er das Quartett.

Klausen und Nussaweible

In Dietingen bei Rottweil ist der Knecht Ruprecht weiblich: Hier verteilt der Nikolaus am 6. Dezember gemeinsam mit den sieben Klausen und dem „Nussaweible“ begleitet von lautem Peitschenknallen, dem „Klepfen“, Haselruten und „Brötle“, also Plätzchen. Die jahrhundertlange Klausentradition halten heute die Jugendlichen des Dorfes aufrecht.

Rollbuaba ...

Ähnlich wie im Hohenlohischen: Hier sind an Heiligabend traditionell die Rollenbuben, im Dialekt Rollbuaba, unterwegs. Unter anderem in Wolpertshausen, Reinsberg und Ilshofen ziehen Jugendli-

che mit Glocken behängt, in langen weißen Gewändern und mit selbstgebastelten spitzen Hüten aus alten Schulheften auf dem Kopf nach der Christmette von Haus zu Haus, um böse Geister zu vertreiben. Zur Belohnung gibt's Süßes, unartige Kinder werden auch mal kurz „entführt“ und mit einem schwarzen Strich markiert an die Eltern zurückgegeben.

... und Belzer

Und wer an Heiligabend im Ettlinger Stadtteil Schluttenbach unterwegs ist, begegnet vielleicht den drei mysteriösen Belzern. Sie begleiten das Christkind, das Geschenke verteilt, von Haus zu Haus. An den Sonntagen davor ziehen sie nach Einbruch der Dunkelheit, jeder mit einer langen Birkenrute in der Hand und einem ledernen Glockengurt über der Schulter, rund ums Dorf, um mit ihrem Geläut böse Geister abzuschrecken. Man sollte sie nur nicht nachäffen, denn dann können sie ungehalten werden.

Doch egal, ob Belzer, Rollbuaba, Nussaweible Pelzmärtel oder Biggesel. Sie alle eint zwei Dinge. Die Tradition, oft jahrhunderte alt und ihr Zweck: für friedliche Weihnachtsnachten zu sorgen.

kaufinBW

Ho-Ho-Heimat!

Wir wünschen frohe Weihnachten und freuen uns auf ein weiteres Jahr Heimat stärken.

Ein spannendes Jahr voller Herausforderungen, Chancen und neuer Stärken liegt hinter uns. Danke an alle, die die heimische Wirtschaft durch das regionale Umdenken unterstützt haben. Es ist so simpel: Mit jedem Einkauf von Produkten und jeder Buchung von Dienstleistungen unterstützen Sie die Geschäfte vor Ort.

Wir sind auch stolz auf unsere Partner, die sich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW zusammenschließen und sich der Zukunft gemeinsam stellen. Gemeinsam haben wir dieses Jahr gemeistert und können zufrieden in die Weihnachtszeit gehen.

Als kleines Dankeschön haben wir ein Gewinnspiel für die Heimat auf die Beine gestellt. Dieses finden Sie innerhalb dieser Sonderveröffentlichung.

kaufinBW?

kaufinBW ist die Initiative der Nussbaum Medien zur Förderung der regionalen Wirtschaft und bietet allen baden-württembergischen Unternehmen eine digitale Heimat.

Das Besondere ist, dass kaufinBW die lokalen Stärken mit denen des digitalen Zeitalters verbindet. Ein Online-Marktplatz, ein Cashback-Programm und eine Deals-App runden das Gesamtpaket ab. kaufinBW ist in der Heimat, für die Heimat gemacht worden. Gemeinsam Baden-Württemberg stärken.

Jetzt die regionale Vielfalt entdecken

www.kaufinbw.de

Jetzt Partner werden:
partner.kaufinbw.de



  kaufinBW

**AUTOHAUS
BAUER**
Aus Liebe zur Mobilität - seit 1987

Wir machen Urlaub: 24. Dezember 2020 - 3. Januar 2021

★
All
unseren
Kunden,
Geschäftspartnern
und Freunden wünschen
wir ein gesegnetes
Weihnachtsfest.
Danke für das Vertrauen
und die Treue in einem sehr
herausfordernden 2020. Wir wünschen
einen guten Jahresstart und freuen uns
auf viele weitere
schöne
Momente.

★
Ihre Familie Bauer

**Frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes 2021**

Erler
Stefan Erler
Bubensulz 7 · 72358 Dormettingen · Telefon 07427 914936
www.erler-haustechnik.com

**SANITÄRTECHNIK
BADSANIERUNG
WANNENAUSTAUSCH
WASSERAUFBEREITUNG
FLASCHNEREI**

Ein fröhliches
Weihnachtsfest

Wir sagen Danke für die vertrauensvolle
Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe
Kundinnen und Kunden.

Das vergangene Jahr war für uns alle sicherlich kein
leichtes. Umso mehr wissen wir die Treue zu
schätzen, die Sie uns entgegengebracht haben.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage, ein
frohes neues Jahr und viel Erfolg für 2021!



Ihr Ansprechpartner

Gisela Gruska
Innendienst · 0741 / 5340-15
gisela.gruska@nussbaum-medien.de

Wir danken für das
entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
frohe Weihnachten und ein
gesundes und erfolgreiches
Jahr 2021

Grimm & Koch-Grimm
Steuerberatungsgesellschaft mbH

www.gkg-steuerberatung.de
72365 Ratshausen Siedlungsstraße 37 Fon 07427 915369-0
Fax 07427 915369-1 info@gkg-steuerberatung.de

**Frohe
Weihnachten**
und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen wir
allen Geschäftspartnern, Kunden,
Freunden und Bekannten.

KREISCHER
Heizungstechnik
72356 Dautmergen
Dormettinger Str. 27
Telefon 07427 1702
info@kreischer-heizungen.de

TRAUER



Wizemann
ESTATTUNGEN
seit 1934

Persönliche und fachkundige Beratung
Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge

Ölbergstraße 20 • 72336 Balingen
www.wizemann-bestattungen.de

Telefon 07433 - 76 62

**Nussbaum Club
Adventskalender**

Freut euch täglich auf bezaubernde Überraschungen

Unseren Adventskalender findet ihr auf

www.lokalmatador.de ▶



www.nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

SUCHE Haus Abrissobj.

Bauplatz. Auch Scheune, Garage, Stellplatz, Freizeitweise, landw. Fläche oder ähnliches. 0160 99 24 111 8

STELLEN

jobsucheBW

Amtsblatt bzw. Lokalzeitung nicht erhalten?



Sollte die Verteilung nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
Tel. 07033 6924-0

www.gsvertrieb.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von
Montag bis Mittwoch, Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr · Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Unser
Vertrieb ist auch
samstags für
Sie erreichbar



www.nussbaum-medien.de

Unser Zustellerteam ist ein wichtiges Bindeglied zwischen uns und unseren Lesern. Die Verteilung unserer Zeitung ist eine anspruchsvolle organisatorische Aufgabe, die vor allem Zuverlässigkeit, Verantwortung und Mitdenken erfordert.

Wenn diese Eigenschaften auf Sie zutreffen und Sie morgens schon früh fit sind, dann bewerben Sie sich bei uns als Zusteller. Ab sofort suchen wir

ZUSTELLER
(m/w/d)
in Dormettingen
(geringfügige Beschäftigung)



Wenn Sie interessiert sind, dann melden Sie sich bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!

PVS Pressevertrieb und Service GmbH & Co. KG
Grünwaldstraße 15, 72336 Balingen
Herr Humm 07433 266-174, Mobil 0160 97269074
oder per Mail: vertrieb@zak.de

ZAK Zollern
Alb
Kurier

EINE ANZEIGE Hilft Suchen!

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



BEIM IMMOBILIENVERKAUF DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

GETRÄNKE
SCHERER
Dormettingen
Tel. 07427/2151

Abholmarkt Öffnungszeiten:
Tägl. 16.00 – 18.30 Uhr,
Mittwochnachmittag geschlossen
Fr. 14.00 – 18.30 Uhr, Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Alle Fürstenberg-Biere im Angebot

z.B. Export/Pilsener/Winterbier	20 * 0,5 Ltr. o. Pfand	14,18 €
Imnauer Fürstenquellen Mineralwasser Classic oder Still	12 * 0,7 Ltr. o. Pfand	4,83 €
Imnauer Cola-Mix	12 * 0,5 Ltr. o. Pfand	5,80 €
Imnauer Multivit	12 * 0,7 Ltr. o. Pfand	8,53 €
Weisser v. Stromberg Chardonnay trocken	0,75 Ltr.	5,80 €

*Wir bedanken uns bei allen Kunden für die uns entgegengebrachte
Treue im abgelaufenen Jahr und wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!*

Heiligabend und Silvester von 8.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Alle Preise inkl. 16 Mwst. – wir geben die Mwst.-Senkung weiter!



BLACK FOREST COFFEE

Nussbaum Club Adventskalender

Freut euch diese Woche auf die Aktion von unserem Vorteilspartner

Kalte Wintertage genießt man am besten mit einer Tasse heißem Kaffee von **Black Forest Coffee**. Für Feinschmecker und umweltbewusste Genießer ist das der perfekte Kaffee genuss. Da wird einem in der Weihnachtszeit richtig warm. Das Gewinnspiel mit Black Forest Coffee bringt euch diesen Kaffeeduft direkt nach Hause. Seid also gespannt, hinter welchem Türchen sich die Aktion versteckt!

Unseren Adventskalender findet ihr übrigens auf

www.lokalmatador.de

NUSSBAUM Club

www.nussbaum-medien.de



Evangelische Heimstiftung
Pflegewohnhaus Rosenfeld

Dezember 2020





Weihnachten

Auch in diesem Jahr möchten wir uns für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest, ein zuversichtliches, gesundes neues Jahr und ein weiterhin gutes Miteinander wünscht Ihnen mit dem ganzen Team

Pflegewohnhaus Rosenfeld ~ Hausdirektorin Heike Henninger und Mitarbeiter
Hagweg 8 ~ 72348 Rosenfeld ~ Telefon 07428 9417-12; Fax 07428 9417-19;
www.pflegewohnhaus-rosenfeld.de



WIR WÜNSCHEN KLANGVOLLE WEIHNACHTEN



Tragen Sie die Hörsystem-Neuheit
WIDEX MOMENT kostenfrei und
unverbindlich Probe.

SR

**HÖRAKUSTIK
STEFANIE RICHTER.**

Kernerstraße 1 | 72336 Balingen | Tel. 07433/955 66 35

*Ein frohes, besinnliches
Weihnachtsfest und viel Glück
im neuen Jahr wünschen wir
allen Kunden und Bekannten.*

Achim Bussmann
Karosseriefachbetrieb

Die perfekte Unfallinstandsetzung

Hauptwasen 9
72336 Balingen
Tel. (0 74 33) 2 04 57



Wärme für Ihr Zuhause




Daimlerstr. 1, 72351 Geislingen
☎ 07433-98890, energieaktiv.de





Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr
2021 wünschen wir allen
Kunden,
Freunden und
Bekannten.



Landmetzgerei Karle

Hausmacher-Spezialitäten

Traditionell • Regional • Handwerklich

72356 Dautmergen | Dormettinger Str. 35 | Tel. 07427 3440
Fax 07427 915657 | michael.karle@karle-landmetzgerei.de

Wir haben geschlossen von Freitag, 1. Januar bis Sonntag, 10. Januar 2021.

Über 4.300 Jobs in Baden-Württemberg



www.jobsuchebw.de